

## Genealogische Nachrichten.

## I. Geburten.

Dresden. Am 10. Dec. genäß die Fr. Gemahlinn des Hrn. Chph. Aug. von der Sahla, Erb-Lehns- u. Gerichtsherrn auf Ober- u. Mittel-Sohland, in der Ob. L. Baseliß 2c. Fr. Ernestine Gottlobe Philippine Sophie geb. von Burgsdorf, von einem Sohne, welchem in der h. Taufe die Namen Ernst Chph. August beygelegt worden.

## II. Ableben.

Gassen, in der N. L. Sie starb am 12. Nov. Nachts um 12 Uhr Hr. Abrah. Glieb Philipp v. Rabenau, Kön. Pohlen. u. Chursf. Sächß. gewesener Rittmeister. Er war 1739. am 28. Jul. zu Pölsberg, im Spremberg. Kreiße, geboren. Er stammte aus dem uralten und her. Geschlechte der von Rabenau. Sein Vater war Fried. Sigism. v. R. Hr. auf Pölsberg, die Mutter aber Fr. Charlotte Kath. v. Strobschütz, aus Großschacksdorf bey Forsta. Der Großvater, väterl. Seite: Abrah. v. Rabenau, a. d. H. Bohra bey Forsta u. die Großmutter Fr. Eleonore Tugendr. geb. v. Beschau, aus Drehna bey Pforten. Der Großvater mütterl. Seite, Gf. v. Strobschütz, auf Eschacksdorf, Churfürstl. Pfälzischer Hauptm. u. die Großmutter Fr. Helena von Eberis, a. d. H. Trochtelfingen in Schwaben. Der Aeltervat. Wendel Abrah. v. Rabenau, a. d. H. Cosar bey Clossen, und die Aeltermutter Fr. Marie Elis. geb. v. Löben, a. d. H. Kurtsche. Der Oberältervat, Abrah. v. R. Kön. Schwed. Oberster, u. die Oberälterm. Fr. Anna v. Berg, a. d. H. Langendorf im Slogauischen Fürstenth. Schon in der zarten Jugend ward der verst. Hr. Rittmeister dem Unterrichte u. der Bildung treuer Männer übergeben, und er legte bey den Herren Pastoren in Köhrsdorf u. Wüstenhagen einen guten Grund im Christenthum u. andern ihm anentbehrl. Kenntnissen. Im J. 1754. kam er durch einen seiner Onkle in Chursächß. Kriegsdienste, zum Prinz Albrecht. Chevau legers Reg. ward 1757. Fähndrich, 1760. Sous- und 1763. Premierlieut. In diesem Jahr ward er mit dem nähmlichen Charakter zum Leibcrass. Reg. versetzt, von demselben er aber 1764. mit Rittmeisters-Charact. seinen Abschied nahm. In eben genannten Jahr am 7. Aug. vermählte er sich mit einer liebenswürdigen Gattinn, mit welcher er sein irdisches Glück gründete, mit der Fräul. Magdal. Soph. Henriette v. Saugwitz, Erbrochter auf Marsdorf u. Semptes, des Hrn. Casp. Heint. v. H. Kön. Preuß. Hauptmanns u. Erbherrn auf Sempten, u. Fr. Henriette Soph. Helena von Bünau, Fräul. Tochter. Nach u. nach ward er Erb-Lehns- und Gerichtsherr mehrerer Güther, nähml. Stadt u. Dorf Gassen, Marsdorf, Beinsdorf, Tiefegar, Nimaschkleba, Pitschkau u. Sempten. Am 26 März 1783. verlor er seine Gemahlinn durch die verderbliche Blatterkrankheit, nachdem Sie ihm 8 Kinder, 4 S. u. 4 T. geboren hatte, von welchen 3 Töchter vor ihm verstorben, die zurückgelassene Tochter ist Fr. Henr. Charl. Philippine, des Hrn. Friedr. Adams von Stammer, Kammer- u. Domhrrn. auch Hrn. auf Großhermsdorf, Hartmannsdorf u. Marsdorf, Fr. Gemahlinn. Die Herren Söhne sind: 1) Hr. Abr. Heint. Aug. Premierlieut. bey der Garde du Corps, Hr. auf Sempten. 2) Hr. Friedr. Sigism. Philipp, Chursf. Sächß. Kammer- u. Jagdjunker. 3) Hr. Karl Gfr. Lieut. beyn Prinz Albrecht. Chevau legers, u. 4) Hr. Balthas. Ferdinand, studirt auf der Schule zu Sorau.

Sorau.